

## Leserbrief zu Artikel „SVP nimmt Schule und Bildung ins Visier“ vom 15.2.2014

Dass die Erziehungsdirektorenkonferenz EDK seit längerem eine verzerrte Wahrnehmung zwischen „Anspruch“ und „Realität“ hat, ist sicher schon vielen Eltern mit schulpflichtigen Kindern aufgefallen. Da wird mit aller Gewalt an einem Bildungssystem herumgebastelt welches am meisten Lehrlings-Weltmeister generiert und eine sehr tiefe Jugendarbeitslosigkeit garantiert. Leider zeigen diese Basteleien, eher eine Verschlechterung als eine Verbesserung!

Beschlüsse der EDK sind in keiner Weise verbindlich. Trotzdem nimmt sich die EDK das Recht heraus einen für alle öffentlichen Schulen verbindlichen Lehrplan 21 auszuarbeiten. Ein Projekt, welches den Kanton St. Gallen eine riesen Batzen gekostet hat. Die EDK brachte es fertig einen 557 Seiten starken Lehrplan 21 mit notabene über 4000 Kompetenzen auszuarbeiten. Unsere Kinder werden also 400 neue Kompetenzen pro Schuljahr erarbeiten müssen. Das heisst als Vorgesetzte Behörde müssen wir, damit die Schulqualität gewährleistet werden kann, diese auch entsprechend überprüfen um allfällige Korrekturmassnahmen einleiten zu können. Wie dies geschehen soll steht ebenso wie die Zukunft der EDK in den Sternen.

Die Erziehungsdirektorenkonferenz EDK ist nicht gleich «die Kantone» und besitzt keine demokratische Legitimierung, um den Kantonen einen Lehrplan – oder irgend etwas anderes – vorzuschreiben. Die Erziehungsdirektoren EDK können ihrem Kanton, das heisst dem Parlament und dem Volk, ausschliesslich Vorschläge unterbreiten. Die Idee an einem öffentlichen Schulwesen ist es, dass dieses demokratisch gesteuert wird. Dieses Grundverständnis ist der EDK schon seit längerem abhandengekommen (vgl. Tagblatt vom 02.02.14). Der Übungsabbruch zum Lehrplan 21 muss daher sofort geschehen. Jeder Steuerfranken, welcher der Kanton in dieses Projekt und in die EDK investiert ist sehr schlecht angelegt.

Für unser Kinder : NEIN zum Lehrplan 21!

Michael Fitz  
Schulrat Thal  
Bahnstrasse 10  
9422 Staad